

Veranstaltung Nr. 20/04/214

## Das Spannungsfeld Medien: Was ist ein Hoax? Was sind Fake News? Wie funktioniert Propaganda?

- Zielgruppe:** Migrantinnen und Migranten, Neubürgerinnen und Neubürger und alle Interessierten
- Termin:** Freitag, 22. Mai 2020 – Sonntag, 24. Mai 2020
- Tagungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Tagungsleitung:** Karsten Pieper, Soziologe (M.A.)
- Tagungsgebühren:** 60,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

### Inhalte:

Die Manipulation durch Medien nimmt heute immer bedenklichere Formen an. In einer besonders schwierigen Situation befinden sich russischsprachige Bürgerinnen und Bürger in Deutschland, die sich in letzter Zeit in der Mitte des Spannungsfeldes „Medien“ zwischen Westen und Osten wiederfinden und zum Objekt der russischen Propaganda geworden sind.

Nicht alles, was wir hören und sehen, entspricht der Wahrheit. Hinter jeder Nachricht steckt das Interesse einer Gruppe. In dieser Veranstaltung geht es darum, die Propaganda in den Medien zu thematisieren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen über Manipulationsmöglichkeiten und Beeinflussungstechniken informiert und zur Diskussion über die aktuelle Situation angeregt werden. Sie sollen sich im Rahmen des Seminars mit Manipulationstechniken der Medien auseinandersetzen.

### Ziele:

- ◆ Beschäftigung mit dem Spannungsfeld Medien im „Ost-West-Vergleich“
- ◆ Wissensvermittlung über die Funktionsweise von Massenmedien
- ◆ Auseinandersetzung und Thematisierung eigener Propagandaerfahrung
- ◆ Reflexion und Stärkung der eigenen Medienkompetenz
- ◆ Anregung zur politischen Partizipation und Teilhabe

## Ablauf:

### Freitag, 22. Mai 2020

bis	16.00	Uhr	Anreise
	16.15	Uhr	Begrüßung im Vortragssaal
16.30	-	18.00	Uhr Karsten Pieper Einführung in die Thematik und Vorgehensweise
	18.00	Uhr	Abendessen
19.00	-	20.30	Uhr Karsten Pieper Wie beeinflussen Medien unser Leben? <i>Gesprächsrunde, Gruppenarbeit, Diskussion</i>

### Samstag, 23. Mai 2020

	8.00	Uhr	Frühstück
8.45	-	10.15	Uhr Karsten Pieper Manipulation und Propaganda früher und heute <i>Faktencheck, Bildanalyse</i>
10.30	-	12.00	Uhr Karsten Pieper Manipulation durch Medien/ Wie entstehen die Nachrichten? <i>Nachrichtenanalyse, Plenumsdiskussion</i>
	12.00	Uhr	Mittagessen
	14.00	Uhr	Kaffee
14.30	-	16.00	Uhr Karsten Pieper Der Fall „Lisa“ <i>Faktencheck, Plenumsdiskussion</i>
16.30	-	18.00	Uhr Karsten Pieper Fortsetzung <i>Presseanalyse, Plenumsdiskussion</i>
	18.00	Uhr	Abendessen

**Sonntag, 24. Mai 2020**

	8.00 Uhr	Frühstück
8.45 - 10.15 Uhr		Karsten Pieper Workshop: Was können wir tun?! – Manipulation und Propaganda erkennen und widerstehen
10.30 - 12.00 Uhr		Karsten Pieper Workshop-Fortsetzung und Auswertung
	12.00 Uhr	Mittagessen
13.30 - 15.00 Uhr		Karsten Pieper Seminar kritik, Aufarbeitung offener Fragen
	15.00 Uhr	Kaffee danach Abreise

**Veranstalter:**

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen  
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Am Lehmstich 15  
33813 Oerlinghausen

Tel.: 0 52 02 / 91 65-0

Fax: 0 52 02 / 92 398 - 200

info@st-hedwigshaus.de

www.st-hedwigshaus.de

**Einlassvorbehalt:**

Die Veranstalter behalten sich vor von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer (neo-)nazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.